

Martin Alig  
Elfbuchenstr. 23  
34119 Kassel  
0176-23325343  
Martin.Alig@gmx.de

Kunsthochschule Kassel  
**Prof. Jan Peters**  
Menzelstraße 13–15  
D-34121 Kassel

## Motivationsschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

da ich Potenziale fördern, Offenheit und Kreativität weitervermitteln möchte, ist Grundschullehrer mit der Vertiefung Kunst mein Traumberuf. Ich kann die Erfahrungen aus meinem Erststudium als Produktdesigner dabei gewinnbringend einsetzen.

2012 habe ich mein Produktdesignstudium abgeschlossen und arbeite seitdem selbstständig als Designer, Volkshochschullehrer und in der Kinderbetreuung.

Besonders die Arbeit als Honorarkraft im Spielhaus Landastraße und die Lehrtätigkeit an der Volkshochschule Kassel/Werra-Meißner bereiten mir große Freude. Daher möchte ich nun ein Grundschullehramt Studium absolvieren, um mit allen nötigen Kenntnissen in diesem Bereich später als Lehrer tätig sein zu dürfen. Aufgrund meines Alters und des abgeschlossenen Erststudiums bin ich motiviert möglichst schnell (Regelstudienzeit) den Lehrerberuf auszuüben.

Mein bisheriger Werdegang verlangte bis jetzt Ideenreichtum, handwerkliches und zeichnerisches Können, sowie Wissen über Materialen, Technologien und ästhetische Entwicklungen.

Im Spielhaus Landastraße bin ich in Projekten im künstlerischen und mediengestalterischen Bereich tätig. Zudem habe ich eine Fußball AG in der Friedrich-Wöhler Schule geleitet. Für die Sommerferien 2020 ist ein weiteres Projekt in Planung.

Die Kunsthochschule Kassel stellt die perfekte Einrichtung für mich dar. Neben der Nähe zu meiner Heimat und damit zu meinem persönlichen Umfeld sowie den Einrichtungen, in denen ich gerne weiterhin meinen Beitrag leisten möchte. Zudem bin ich durch die jährlich stattfindende Galerie auf Zeit in der Kasseler Kunstszenen integriert.

Hochmotiviert sehe ich dem Studium an der Kunsthochschule Kassel zum nächsten Wintersemester entgegen. Ich freue mich auf die Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen



**Kassel documenta Stadt**  
**Magistrat**  
**Jugendamt**  
**Kindertagesbetreuung**

Katharina Sehm  
[info@spielhaus-landastrasse.de](mailto:info@spielhaus-landastrasse.de)  
[www.spielhaus-landastrasse.de](http://www.spielhaus-landastrasse.de)  
Telefon 0561 97010595

Kinderhaus Landastraße  
Spielhaus  
Landastraße 1 a  
34121 Kassel

Behördennummer 115  
Rechtshinweise  
zur elektronischen  
Kommunikation  
im Impressum unter  
[www.kassel.de](http://www.kassel.de)

34112 Kassel documenta Stadt

Martin Alig  
Mönchebergstraße 33  
34125 Kassel

# Kassel documenta Stadt

## Tätigkeitsbescheinigung

Herr Martin Alig hat zwischen 2016 und 2018 in vielfältigen Projekten im Spielhaus Landastraße als Honorarmitarbeiter gearbeitet.

Das Spielhaus Landastraße ist ein Ort der außerschulischen und kulturellen Bildung für Kinder. Träger der Einrichtung ist die Stadt Kassel. In der Regel wird die Einrichtung von 15 bis 20 Kindern aus dem unmittelbaren Wohnumfeld und dem nahegelegenem Stadtzentrum besucht. Die städtische Kindertagesstätte Landastraße, bestehend aus Kindergarten und Hort mit jeweils fünf Gruppen sowie das Spielhaus Landastraße bilden seit 2005 gemeinsam das Kinderhaus Landastraße, welches zur Fachabteilung Kindertagesbetreuung des Jugendamtes gehört.

Im Spielhaus Landastraße wird zum einen ein Freiraum zum eigenständigen Spielen und Gestalten geboten und zum anderen ein kulturpädagogisch ausgerichtetes Freizeitprogramm, in dem spielerisch gelernt, experimentiert und mit allen Sinnen erkundet werden kann. Das Spielhaus ist ein Offenes Angebot für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren und wochentags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Neben dem regelmäßigen Programm (Computerzeit, Kinderkunst, Fußball, Mädchen- und Jungenzeit, Handwerk und Ausflüge) finden vielfältige Medienprojekte in den Ferien statt.

Im Spielhaus Landastraße arbeitet eine hauptamtliche Sozialarbeiterin, sowie täglich wechselnd eine Honorarkraft, welche für die speziellen Angebote zuständig ist. Die Medienprojekte werden gemeinsam mit Honorarkräften gestaltet, die im künstlerischen/mediengestalterischen Bereich tätig sind.

Martin Alig war unter anderem in der Offenen Arbeit für die Fußballgruppe zuständig, welche er selbstständig und mit großem Engagement in der Sporthalle der benachbarten Friedrich-Wöhler-Schule leitete. Dabei standen die Freude am Sport und die Vermittlung von Regeln und Achtsamkeit im Vordergrund.

Außerdem hat er mehrere Medienprojekte in den Ferien durchgeführt. Bei den Computerprojekten ging es darum, den Kindern Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie auf unterschiedliche Arten kreativ mit digitalen Medien arbeiten können. In den Videoprojekten wurden selbst ausgedachte Filme gedreht. Neben der Arbeit an den Ergebnissen ging es immer

auch darum, sich gemeinsam mit den Kindern kritisch mit den Medien auseinander zu setzen. Ebenfalls wurde viel Wert auf die konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Kindern gelegt.

Neben der pädagogischen Arbeit hat er zusätzlich grafische Aufgaben übernommen. Er hat Programmhefte sowie Plakate für die Ferienangebote und Banner für ein Beteiligungsprojekt entworfen. Dabei hat er stets für die jeweiligen Adressaten entsprechende Grafiken erstellt und mit viel Kreativität und Engagement gearbeitet.

Martin Alig gelang es schnell, sich in den vielschichtigen Arbeitskontext, in die Zusammenhänge mit den Kindern sowie in die geltenden Regeln und Abläufe des Spielhauses einzuarbeiten. Er zeigte in allen Projekten große Eigeninitiative, Fleiß und Organisationstalent. Bei den Vorbereitungen für die Medienprojekte brachte er stets neue Ideen ein und bereitete viel vor. Während der Durchführung der Medienprojekte trat er den Kindern empathisch, wertschätzend und ruhig gegenüber, konnte sie gut begeistern und erarbeitete mit ihnen gemeinsam kreative Ergebnisse. Martin Alig wurde durch sein freundliches und selbstsicheres Auftreten schnell von den Kindern als neue Ansprechperson akzeptiert und wertgeschätzt.

Seine Zusammenarbeit mit den anderen Teammitgliedern war stets freundlich, konstruktiv und hilfsbereit.

Martin Alig war eine Bereicherung für das Team und die Medienprojekte im Spielhaus Landastraße.

Wir bedanken uns für die konstruktive und kreative Zusammenarbeit.

Kassel, 18.12.2018



Katharina Sehm

Sozialarbeiterin

Kinderhaus Landastraße\_Spielhaus

## Übersicht der Tätigkeiten von Martin Alig im Spielhaus Landastraße

Tätigkeit	Zeitraum
Videoprojekt mit 20 Kindern von 6 – 12 Jahren (Planung, kreative Umsetzung, Nacharbeitung, Betreuung der Kinder, Präsentation der Ergebnisse)	10 Tage á 6 Stunden, Oktober 2016
Gestaltung zweier Banner für ein Projekt zum Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“	Mai 2017
Gestaltung des Sommerferienflyers und Plakate für die Stadtteile Südstadt, West, Wehlheiden und Mitte	Juni 2017
Computerprojekt mit 20 Kindern von 6 – 12 Jahren (Planung, kreative Umsetzung, Nacharbeitung, Betreuung der Kinder, Präsentation der Ergebnisse)	9 Tage á 6 Stunden, Juli 2017
Videoprojekt mit 20 Kindern von 6 – 12 Jahren (Planung, kreative Umsetzung, Nacharbeitung, Betreuung der Kinder, Präsentation der Ergebnisse)	10 Tage á 6 Stunden, Oktober 2017
Fußball- AG mit ca. 15 Kindern von 6 – 12 Jahren (Angeleitetes Fußballspielen)	2 Stunden pro Woche, Oktober 2017 – April 2018
Gestaltung des Sommerferienflyers und Plakate für die Stadtteile Südstadt, West, Wehlheiden und Mitte	Juni 2018
Computerprojekt mit 20 Kindern von 6 – 12 Jahren (Planung, kreative Umsetzung, Nacharbeitung, Betreuung der Kinder, Präsentation der Ergebnisse)	9 Tage á 6 Stunden, Juli 2018
Sommerferienspiele mit 12 Kindern von 6 – 12 Jahren (Betreuung der Kinder)	5 Tage á 6 Stunden, Juli 2018
Videoprojekt mit 15 Kindern von 6 – 12 Jahren (Planung, kreative Umsetzung, Nacharbeitung, Betreuung der Kinder, Präsentation der Ergebnisse)	10 Tage á 6 Stunden, Oktober 2018